**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen

**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten

**Band:** 105 (2018)

**Heft:** 5: Tessin : Infrastruktur, Territorium, Architektur

Rubrik: Produkte

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 21.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### **Dreidimensionale Textur**



Mit der Badkollektion Sonar präsentiert Keramik Laufen die dritte Generation der SaphirKeramik. Die raffinierte, grazile Kollektion wurde von Patricia Urquiola entworfen. Mit Fingerspitzengefühl formulierte die international gefeierte Designerin eine eigenständige Formensprache und fügte dem Keramik-Material eine dreidimensionale Textur hinzu.

Ausdrucksstark und minimalistisch zugleich, spielt die Formensprache von *Sonar* mit Kreisbogen und Winkel und betont so die schlanke Linienführung der *Saphir-Keramik*. Um die Leichtigkeit der Objekte noch stärker zu betonen, hat Urquiola gemeinsam mit Keramik Laufen eine feine, dreidimensionale Textur für die Aussenflächen der Waschtisch-Schalen entwickelt. Sie kann optional zur traditionell glatten Oberfläche gewählt werden und erinnert an Schallwellen.

Zu Sonar gehören ein bodenstehender und ein wandhängender Waschtisch, zwei Waschtisch-Schalen und eine Doppelwaschtisch-Schale. Die Waschtisch-Schalen können mit Textur oder glatter Oberfläche gewählt werden, die Waschtische sind ausschliesslich mit glatter Oberfläche erhältlich. Eine Badewanne im charakteristischen Design der Kollektion vervollständigt das Ensemble.

Keramik Laufen AG Wahlenstrasse 46, CH-4242 Laufen T +41 61 765 71 11 www.laufen.ch

#### Eine Fensterfront im XL-Format



Die Eigentümer einer Villa im französischen Bourg-Saint-Maurice entschieden sich beim 1500 m² grossen Anbau für das Schiebefenstersystem *Vitrocsa TH*+ mit schwellenfreiem Bodenübergang.

Die Fensterfront hat eine Fläche von 9800×3500 mm und ist in vier Flügel unterteilt, die einen 7350 mm breiten Durchgang ermöglichen. Die Herausforderung bestand darin, diese grossen Glasflächen unter einer 3-Meter-Vogeldiele einzusetzen und dabei die Hochspannungsleitungen zu umgehen.

Die Produktreihe *Vitrocsa TH*+ bietet Schiebefenster mit einer Fläche von bis zu 18 m<sup>2</sup> in 32- bzw. 44-mm-Doppel- oder Dreifachglasausführung. Verfügbare Technologien sind ein schwellenfreier Bodenübergang, Senkrechtschiebefenster, Schiebefenster, Gewölbt (gekrümmte Anwendung), Schwenkfenster und «Turnable Corner» (Laufsystem, das die Scheibenelemente komplett aus dem Weg räumen lässt). Dank der hervorragenden thermischen Eigenschaften der Profile in Verbindung mit dem Glas werden die aktuellen Normen für einen geringen Energieverbrauch erfüllt.

Vitrocsa
Orchidées Constructions SA
Rue de la Gare 8
CH-2024 Saint-Aubin-Sauges
T +41 24 436 22 02
www.vitrocsa.ch

# Möbel für die Wohnkultur



Der österreichische Architekt Johannes Spalt schloss sich 1952 mit seinen Kollegen Otto Leitner, Wilhelm Holzbauer und Friedrich Kurrent unter dem pragmatischen Namen «Arbeitsgruppe 4» zusammen.

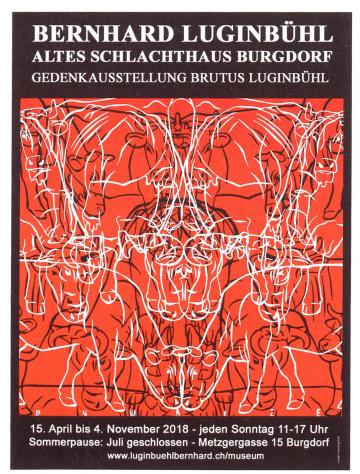
Im Jahr 1960 entstanden als erstes gemeinsames Projekt mit Wittmann die 3/4 Möbel: Ein Sessel, ein Hocker und ein passender Beistelltisch. Der Name leitet sich vom Spitznamen der Arbeitsgruppe 4 ab, die nach dem Austritt von Otto Leitner nur noch aus drei Mitgliedern bestand und «die 3/4-ler» genannt

wurde. In Ergänzung dazu folgte 1961 die *Constanze Bank*, die von einer Sitzbank zu einem Bett verändert werden konnte.

Beinahe ein halbes Jahrhundert nach Entstehung der Entwürfe erscheinen Linienführung, Funktion und Stilistik der 3/4 Möbel ungebrochen modern und zeitgeistig.

In präziser handwerklicher Verarbeitung sitzt beim Fauteuil Constanze 3/4 eine verpolsterte Formholzschale auf einem glanzverchromten Aluminiumkreuz. Eine weitere Formholzschale gibt dem versteppten Sitzelement Stabilität. Die Stellung der Beine löst die Kompaktheit des soliden Polsterteils vollkommen auf. Die Armlehnen sind im Querschnitt U-förmig und geben dem Möbel seine charakteristische Form.

Wittmann Möbelwerkstätten GmbH Obere Marktstrasse 5, A-3492 Etsdorf am Kamp T+43 2735 28 71 www.wittmann.at



Auszeichnung / Distinction 2018

Die Stiftung Auszeichnung Berner Baukultur zeichnet private, öffentliche und institutionelle Auftraggebende sowie Autorinnen und Autoren für ihre beispielhaften, zeitgenössischen und interdisziplinären Werke und Planungen im Kanton Bern aus.

La fondation distinction bernoise de la culture du bâti récompense des maîtres d'ouvrages privés, publics et institutionnels, ainsi que des auteurs d'œuvres et de projets exemplaires, contemporains et transdisciplinaires dans le canton de Berne.

Eingabe bis / Rendu jusqu'au 06.07.2018 www.atu-prix.ch

> atuprix auszeichnung berner baukultur



